

TERMINE

■ **3., 17. und 31. März**
jeweils 9 bis 11 Uhr

Lohnsteuerberatung für Gewerkschaftsmitglieder e.V.

■ **3. März, 16.30 Uhr**

Delegiertenversammlung
Pfaffengrund

■ **10. März, 17.30 Uhr**

Personengruppenabend
IG Metall-Sitzungszimmer, HD

■ **11. März, 17.30 Uhr**

Ortjugendausschuss-Sitzung
IG Metall-Büro, Sinsheim

■ **16. März, 17.30 Uhr**

Vertrauenskörperleiter-Ausschuss,
IG Metall-Sitzungszimmer,
Heidelberg

■ **25. März, 13.30 Uhr**

Arbeitskreis Arbeitslose und Soziales,
IG Metall-Sitzungszimmer,
Heidelberg

■ **26. März, 17.30 Uhr**

Arbeitskreis Schwerbehinderte
TSG Gaststätte Wiesloch
Anmeldungen bitte jeweils unter
0 62 21-98 24-0 bei der IG Metall
Heidelberg

SEMINARE

■ **Achtung: TS 3. März wird verschoben auf 23. April,** Arbeitsschutztag

Gewerkschaftshaus Mannheim

■ **13. bis 14. März, WES**

Psychische Belastung
Verdi-Bildungsstätte, Mosbach

■ **16. bis 20. März, WS**

AI für Vertrauensleute
Naturfreundehaus Rahnenhof,
Hertlingshausen

■ **27. bis 28. März, WES**

Geschichtsseminar, Verdi-Bildungsstätte, Mosbach

■ **28. März TS**

Alters- und Erwerbsminderungsrenten, SRH Bildungsakademie, HD

IMPRESSUM

IG Metall Heidelberg
Hans-Böckler-Straße 2a
69115 Heidelberg
Telefon 0 62 21 - 98 24-0
Fax 0 62 21 - 98 24-30
E-Mail: heidelberg@igmetall.de
Internet:
www.heidelberg.igm.de
Redaktion: Mirko Geiger (verantwortlich), Erich Vehrenkamp

GEFÖRDERTE QUALIFIKATION IN DIESER ZEIT NUTZEN

Kurzarbeit steigt weiter an

Auch IG Metall-Mitglieder sind in diesen Tagen von Kurzarbeit betroffen oder zumindest bedroht. Kurzarbeit ist auch für die IG Metall, ihre Betriebsräte und Vertrauensleute erstmal nur ein notwendiges Übel, um Entlassungen zu verhindern oder länger rauszuschieben. Immer mehr wird diese Situation verstärkt auch als Chance zur Qualifikation der Beschäftigten gesehen. Einige Betriebsräte im Raum Sinsheim, die zur Zeit in Ver-



Marc Berghaus

handlungen zum Thema Kurzarbeit stehen, fordern von ihren Geschäftsleitungen ein Qualifizierungskonzept für die Zeit nach der Krise, das es jetzt zu nutzen gilt.

Die Qualifizierungsprogramme der Bundesagentur für Arbeit bieten auch in der Kurzarbeit die Möglichkeit, die Belegschaften zu qualifizieren. Diese individuellen Maßnahmen werden von der Agentur finanziell gefördert.

Marc Berghaus, Sekretär der IG Metall Heidelberg hat mit ei-

nigen Betroffenen die ersten Maßnahmen erfolgreich absolviert. »Wann wäre denn die Lösung der Regierung und der Agentur »Fordern und Fördern«, richtiger als bei diesen Maßnahmen Geld einzusetzen?«, sagt Berghaus. ■

AKTIONEN

»Operation Übernahme«
Azubis fordern sichere Zukunft

Die IG Metall thematisiert die Zukunftssorgen unserer ausgebildeten Auszubildenden um einen Arbeitsplatz in einer Kampagne zum Thema Übernahme. »Trotz Wirtschaftskrise muss den zukünftigen Jungfacharbeitern eine Perspektive im erlernten Beruf geboten werden«, sagte Eric Leiderer, Bundesjugendsekretär beim IG Metall-Vorstand auf der Auftaktkonferenz in Erfurt. Weitere aktuelle Informationen zur Kampagne unter:

► www.operation-uebernahme.de

Internationaler Frauentag in Heidelberg

■ **Samstag, 7. März von 13 bis 17 Uhr** auf dem Bismarckplatz.

Unter dem diesjährigen Motto: »FRAUENBESTIMMT« gibt es wieder unser Frauenspektakel, mit mehrmaligem Auftritt des Moko-sanè Chors.

Bundesweite Aktionen

■ **Freitag, 27. März, 13 bis 18 Uhr**, auf dem Bismarckplatz, neben dem Kaufhofaufzug. Info-Stand zum Bemalen der Transparente und Plakate und Materialverteilung. Schöne ausgefallenen Motive und Losungen sind gefragt.

■ **Samstag, 28. März, 10 bis 14 Uhr**, in der Maimarkthalle in Mannheim. Mit Rainer Bliesener, Michael Sommer und anderen.

Näheres siehe:

► www.ichwillrente.net

Neue IG Metall-Mitglieder gewonnen

Arbeitsreiches Wochenende für die Vertrauensleute von ABB Stotz.

Zu einem Wochenendseminar trafen sich 14 Kolleginnen und Kollegen des Vertrauenskörpers der Firma ABB Stotz Kontakt am 23. und 24. Januar 2009, in der Verdi-Bildungsschule in Mosbach. Schwerpunkt dieses Seminars war eine Analyse und Bewertung Ihrer bisherigen



Vertrauensleute von ABB Stotz Kontakt

Vertrauensleutearbeit im abgelaufenem Jahr. Positiv wurde unter anderem die Beteiligung der Mitglieder an den Aktionen zur Durchsetzung des neuen Altersteilzeit Tarifvertrages sowie an der Tarifrunde zur Entgelterhöhung bewertet. Auch die Mitgliederzahlen konnten 2008 nochmals gesteigert werden. Die anstehenden Aufgaben des Vertrauenskörpers für 2009 wurden besprochen und festgelegt. Im zweiten Teil des Seminars wurden die neu abgeschlossenen Tarifverträge zur Altersteilzeit und zum Entgelt dargestellt und erläutert.

Teilergebnis bei HDM erreicht

Aber: Es kann keine Entwarnung gegeben werden.

■ **Die Maßnahmen im Einzelnen:** Weiterführung von Sabbatical, verlängerte Elternpause, Teilzeit, Abfindung bei freiwilligem Ausscheiden, Freistellung von Qualifizierungsmaßnahmen. Auch die Turboaltersteilzeit-Regelung wurde verlängert. Neu hinzugekommen ist die Ausdehnung der Turboaltersteilzeit auf jetzt 36 Monate. Alle diese Maßnahmen können bis zum 16. März 2009 in Anspruch genommen werden.

Leider konnte nicht verhindert werden, dass diejenigen Kolleginnen und Kollegen, die ab dem 1. Oktober 2007 bei HDM eingestellt wurden, von Kündigung durch die Geschäftsführung bedroht sind.

Insgesamt ist der bisher gefundene Kompromiss des sozialverträglichen Personalabbaus durch die oben genannten Maßnahmen ein gangbarer Weg für Betriebsrat und IG Metall.